

CLASSIC DRIVER



Bell&Ross Type Aéronavale: Zu Wasser, zu Lande und in der Luft

26. Januar 2007 | Classic Driver



Die französische Uhrenmanufaktur Bell&Ross beginnt das neue Jahr mit einer limitierten Auflage des Pilot Chronographen - der Type Aéronavale. Die Sonderedition ist in Zusammenarbeit mit der französischen Armee entstanden, die dieses Modell für ihre Marineflieger-Staffel einsetzt.

Die Type Aéronavale wird in zwei unterschiedlichen Versionen auf den Markt kommen, die jeweils auf 150 Stück streng limitiert ist. Beiden gemein ist das Emblem der Fliegerstaffel „Chasse Embaquée“, welches auf dem Ziffernblatt prangt. Charakteristisch für Fliegeruhren ist das schwarze Ziffernblatt mit den lumineszierenden Zeigern, die eine gute Lesbarkeit bei Tag und bei Nacht gewährleistet. Je nach Wunsch kann die Type Aéronavale mit Saphir- oder Acrylglas geordert werden.



Das Glas der Pilot Acrylic ist bis zu einer Tiefe von 100 Metern komplett Wasserdicht. Zusätzlich zur Stunden-, Minuten- und Sekundenanzeige verfügt der Chronograph über einen 60 Sekunden und einen 30 Minuten Counter. Der Preis für die Pilot Acrylic Type Aéronavale liegt bei 2.700 Euro mit Stahlarmband und 2.300 Euro mit einem Armband aus Leder.

Im Unterschied dazu verfügt die Variante mit Saphirglas zusätzlich zu diesen beiden Countern auch noch über einen 12 Stunden Zähler. Die Dichtigkeit der Pilot Saphir wird mit 200 Metern angegeben. Mit Stahlarmband liegt der Preis bei 3.450 Euro bzw. bei 3.000 Euro für die Version mit einem Lederarmband.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.bellross.com.

Text: Charis Whitcombe

Fotos: Bell&Ross

ClassicInside - Der Classic Driver Newsletter

[Jetzt kostenlos abonnieren!](#)

<https://www.classicdriver.com/de/article/bellross-type-a%C3%A9ronavale-zu-wasser-zu-lande-und-der-luft>

© Classic Driver. All rights reserved.